Kontext FRÜHE HILFEN

Ausgabe **11 - 2026**

KONTEXT Frühe Hilfen bündelt monatlich alle aktuellen Neuigkeiten, Hinweise und Informationen rund um die Frühen Hilfen und darüber hinaus für die Region Hannover. Die Inhalte sind übersichtlich nach verschiedenen Kategorien sortiert: **Für den Kalender**, **Für Familien**, **Zum Weiterbilden**, **Zum Diskutieren** und **Für mehr Chancen**. So erhalten Sie einen strukturierten und zugleich detaillierten Überblick über alle relevanten Entwicklungen – kompakt, aktuell und praxisnah.
Wenn Sie selbst Informationen oder Termine im *KONTEXT Frühe Hilfen* platzieren möchten, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf: newsletter-fruehe.hilfen@region-hannover.de.

Weitere Ausgaben von **KONTEXT Frühe Hilfen** finden Sie unter: https://hannover.de/rh-fhfc-aktuell

... FÜR DEN **KALENDER**

Anmeldung an: für **mehr Infos** bitte hier **KLICKEN**



Fachtag

KRISEN RUND UM SCHWANGERSCHAFT UND GEBURT II – DER BLICK AUFS KIND

Mit Grußwort von Anne Spiegel, Dezernentin für Soziales, Teilhabe, Familie und Jugend

Vorträgen der Institutsambulanz der Tagesklinik für Frauen Wahrendorff und A:aufklaren Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern

08.12.2026

09:30 (ANKOMMEN) BIS **15 UHR**

Hildesheimer Str. 18 – N002/N003

BEGLEITET VON DER AUSSTELLUNG zu psychischen Erkrankungen „Und dann war Mama Königin"

BUFFET UND MITTAGSPAUSE zum Vernetzen und Austauschen

WORKSHOPS:

- Notfallpläne für die Praxis *(A:aufklaren)*
- Ergebnisse und Impulse aus dem Projekt „Verbesserung der Situation von Kindern und Jugendlichen mit psychischen Erkrankungen" *(Projekt Haven KJP)*
- Gruppenangebote für psychisch belastete Eltern *(Winnicott-Institut)*
- Klinikalltag und Kinderschutz *(Fachberatung Kinderschutz und Koordination Babylotsen Region Hannover)*

PANEL:

- Was braucht es jetzt? – Der Blick nach vorn
- Wie gelingt ein praktikables Schnittstellensystem zwischen Jugendhilfe, Gesundheitswesen und Psychiatrie? Wo müssen Strukturen verändert oder weiterentwickelt werden?
- unter anderem mit:
  - Kristina Wilms *(Health Innovation Hannover Region)*
  - Benjamin Strahl *(Bündnis Kipsfam)*
  - Stefan Pohl *(Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche Region Hannover)*

ANMELDUNGEN AN:
fruehe-hilfen@region-hannover.de
entgegengenommen.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

FRÜHEHILFEN CHANCEN
KOORDINIERUNGSZENTRUM

Region Hannover

DJI – Lunchbag Sessions: Familie am Mittag | Online | 13-14 Uhr

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

11.11.26: Teilnahme von Eltern an Eltern-Kind-Kursen: Selektivität und Zusammenhang mit Betreuungsarrangements mit Dr. Till Nikolka, Dr. Laura Castiglioni, Lukas Maggioni, alle DJI

25.11.26: Zum Stand der Frühen Hilfen in Deutschland. Ergebnisse aus der NZFH-Kommunalbefragung 2025 mit Dr. Ansgar Opitz, Coretta McGrath, Ernst-Uwe Küster, alle NZFH DJI

02.12.26: Von der Systemrelevanz zur Vertrauenskrise. Kindertagesbetreuung zwischen pandemiebedingter Sichtbarkeit, strukturellem Personalmangel und wachsender Segregation mit Dr. Franz Neuberger, DJI

09.12.26: Familien(leit)bilder von Fachkräften und Eltern in familienbezogenen Angeboten mit Selina Schelian, DJI

10.11.2026 | 09:00 – 10:00 Uhr | Online | kostenlos
Kindergeldanspruch in grenzüberschreitenden Fällen

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

Dieses kostenfreie Online-Seminar informiert zu:
Anspruch auf Kindergeld

- **nach dem überstaatlichen Recht** (wenn Familien durch Wohnsitz oder Einkünfte Verbindungen zu Ländern innerhalb der EU, des EWR oder der Schweiz haben)
- **nach dem zwischenstaatlichen Recht** (wenn Familien u.a. einen Bezug zu Abkommensländern haben wie der Türkei, Marokko, Tunesien oder einigen Ländern des ehemaligen Jugoslawiens)
- **Besonderheiten zu Antragsstellung und Mitteilungspflichten**

GUT ZU WISSEN: Netzwerkarbeit der Familienkasse:

- Die Familienkassen kann jeder Zeit für **kostenlose Schulungen** für Fachkräfte eingeladen werden, möglich sind auch Einbindung auf Messen, Familientage, Netzwerktreffen etc.
- **Flyer und Poster** könne kostenlos per Mail als Lotsenprodukte bestellt werden

Kontakt: Familienkasse-Niedersachsen-Bremen.Netzwerken@arbeitsagentur.de

10.11.2026 | 14:00 – 17:30 Uhr | Online | kostenlos
Prävention statt Panik: Medienkompetenz fördern von Anfang an

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

Medien finden sie bereits in vielen Kinderzimmern, sodass es immer wichtiger wird, Medienkompetenz bereits im frühen Alter zu fördern. Prävention spielt dabei in vielfacher Hinsicht eine entscheidende Rolle.
Ziel: Praxisnahe Impulse & Projekte kennenlernen – keine Angstmache, sondern Lösungsansätze

Programm: Impulsvortrag mit Referentin: Kristin Langer (Dipl.-Medienpädagogin, Initiative SCHAU HIN!) Thema: „Groß werden mit Medien – aber richtig!“ und Workshops mit acht verschiedenen medienpädagogischen Themen

Organisation: LVG & AFS Niedersachsen Bremen e.V. & AOK Niedersachsen

11.11.2026 | 16-17 Uhr | Online | kostenlos
Elterliches Burnout und mentale Gesundheit von Müttern
Und ganz zum Schluss komme ich

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse zur klinischen Relevanz eines elterlichen Burnouts werden in den Blick genommen, um Strategien zur Förderung der psychischen Gesundheit von Müttern abzuleiten.

Teilnahmegebühr: 15 € (Die Teilnahme ist kostenfrei für Studierende, Betroffene, Leistungsempfänger-*innen sowie für alle, für die eine Kostenübernahme nicht oder nur schwer möglich ist.)

Organisation: LVG & AFS Niedersachsen Bremen e.V.

13.11.2026 | 09:30 – 13:30 Uhr | Online
Hochkonflikthafte Eltern - wann macht Beratung (keinen) Sinn?

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

Inhalte:

- Vorstellung und Bewertung verschiedener Beratungsformate (Einzel-, Paar-, Gruppenberatung) mit deren spezifischen Vor- und Nachteilen
- Praktische Methoden zur Herausarbeitung passender Aufträge, angepasst an das jeweilige Setting und die Konfliktdynamik
- Grundhaltungen in der Beratung
- Auswirkungen auf Kinder und praktische Interventionen
- Selbstfürsorge für Fachkräfte

Teilnahmegebühr: 40€

Anmeldeschluss: 12.11.2026

30.11.2026 | 10:00 – 16:15 Uhr | Hannover
Fachtagung Familien Heute: „Familie und Gesellschaft im Wandel“

für mehr Infos bitte hier KLICKEN



- Was brauchen Familien für ein demokratisches Miteinander und den sozialen Zusammenhalt?
- Wie wirken sich gesellschaftliche Spannungen auf den innerfamiliären Zusammenhalt aus?
- Welche Rolle spielt die Familie im gesellschaftlichen Miteinander – und wie kann Bildung zur Stärkung des demokratischen Miteinanders beitragen?

Zielgruppe: Fachkräfte aus unterschiedlichen Bildungskontexten (z.B. Familien- und Erwachsenenbildung, Frühe Hilfen, Jugendamt, Fachberatung, Kinderschutz, Gleichstellungsarbeit u.a.).

Wo: Akademie des Sports, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169, Hannover

Kosten: 49 € (inklusive Imbiss)

07.12.2026 | 10:00 – 12:00 Uhr | Online | Kostenlos
NZFH Digitale Sprechstunde
Digitale Medien in der frühen Kindheit

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

Mit:

- PD Dr. habil. Patricia Lannen, Entwicklungs- und klinische Psychologin, Institutsleitung und Bereichsleitung Forschung am Marie Meierhof Institut für das Kind, Zürich
- Dr. phil. Raquel Paz Castro, Gesundheitspsychologin, Marie Meierhof Institut für das Kind, Zürich

Anmeldung bis: 30.11.2026
Unter: https://veranstaltungen.elearningkinderschutz.de/local/eventreg/register.php?id=171

01.12.2026 | 10:00 – 16:30 Uhr | Hannover
Verstehen. Vernetzen. Verändern.
Fachtag Essstörungen – Gemeinsam gute Versorgung gestalten

Essstörungen sind komplexe Erkrankungen, die eine enge Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteur*innen erfordern. Gleichzeitig zeigen sich in der Praxis vielfältige Herausforderungen auch an den Schnittstellen zwischen Beratung, Schule, Jugendhilfe, Gesundheitswesen und weiteren Unterstützungssystemen.

Ort: Akademie des Sports, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169, Hannover

Organisation: Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung, Referat Gleichstellung

Bitte merken Sie sich den Termin bereits vor. Die offizielle Einladung mit Programm und Informationen zur Anmeldung folgt.

08.12.2026 | 9:30 – 17:15 Uhr | Hannover
Gewaltschutz für Mitarbeiter*innen der Kinder- und Jugendhilfe

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

Hintergrund: Aktuelle Diskussionen zum Gewaltschutz von Fachkräften nach den Vorfällen in Stade. Fokus auf präventive Maßnahmen und organisatorische Anpassungen zum Schutz vor Gewalt.

- **Vorstellung des „Professionellen Deeskalationsmanagements®“ (ProDeMa®):** Patentiertes, praxisorientiertes Konzept zur Prävention, Handlung und Schulung im Umgang mit Gewalt, Aggression und herausforderndem Verhalten.
- Evaluiert und erfolgreich in der innerbetrieblichen Anwendung. Interaktive Einführung mit Videos und Fallbeispielen zur Veranschaulichung.

Dozent: Dipl. Sozialpädagoge **Bernd Anlauf** (ProDeMa®).

Zielgruppe: Alle Mitarbeiter*innen der Kinder- und Jugendhilfe (insbesondere ASD; stationäre Hilfen zur Erziehung)

Ort: Akademie des Sports, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169, Hannover
Organisation: Niedersächsische Landesjugendamt

… FÜR FAMILIEN

für mehr Infos bitte hier KLICKEN



Online-Reihe: "Kinderleicht erziehen" | je 20:00 – 21:30 Uhr
Der Familien-Bildungsstätten in Niedersachsen

Der Link wird kurz vorher von der durchführenden Familien-Bildungsstätte zugesendet. Eine Anmeldung ist dafür erforderlich.

Datum	Thema	Familienbildungsstätte & Anmeldung
09.11.26	Wenn Gespräche schwierig werden, Kommunikation in der Pubertät neu gestalten	Ev. Familienbildungsstätte Lüneburg anmeldung@familienbildungsstaette.de
14.12.26	Kinder stärken für ein respektvolles Miteinander	Evangelische Familienbildungsstätte Wolfsburg info@fabi-wolfsburg.de
08.02.27	der Kleine Wut-Zwerg	Ev. Familienbildungsstätte Kehdingen/Stade e.V info@fabi-stade.de
08.03.27	Geschwisterstreit	Ev. Bildungsstätte Celle info@fabi-celle.de
12.04.27	zwischen Bildschirm und Blickkontakt – wenn wir Eltern digitale Medien nutzen	AWO Familienbildung Hannover fabi@awo-hannover.de
10.05.27	So is(s)t mein Kind – für entspannte Mahlzeiten und ein gesundes Miteinander	Evangelische Familienbildungsstätte Wolfsburg info@fabi-wolfsburg.de
14.06.27	Neurodivergenz – ADHS, Autismus, PDA, Hochbegabung und Hochsensibilität im Fokus	Ev. Familienbildungsstätte Kehdingen/Stade e.V info@fabi-stade.de

Bald Papa | 19.11.26 | 17:30 Uhr | Sehnde

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

Ort: Nordstr. 19, 31319 Sehnde (Rathaus, Sitzungszimmer)
Kontakt: hengst@mannigfaltig.de
Organisation: Mannigfalitg in Kooperation mit den Städten Sehnde und Lehrte

PapaTalk – online | 27.11.26 | 18 – 19:30 Uhr | kostenlos
Thema: Wohin will ich mich als Vater weiterentwickelnp

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

Kontakt: fabi@awo-hannover.de
Organisation: AWO Familienbildung, gefördert durch die Region Hannover

Stromspar-Check: Frühzeitige Unterstützung für einkommensschwache Haushalte ermöglichen





Arbeiterwohlfahrt Region Hannover e.V., Deisterstraße 85, 30449 Hannover

Mit Beginn der Heizperiode stehen viele Haushalte angesichts steigender Energiepreise und der weiterhin angespannten wirtschaftlichen Lage vor erheblichen Herausforderungen. Besonders betroffen sind Menschen mit geringem Einkommen.

Haushalte fühlen sich von hohen Energiekosten und Nachforderungen überfordert

Zunehmend wenden sich Haushalte an Beratungsstellen, die sich von den hohen Energiekosten und Nachforderungen der Energieversorger überfordert fühlen.

Im Rahmen einer **kostenfreien Vor-Ort-Beratung** werden die größten Energieverbraucher und Einsparpotenziale im Haushalt identifiziert. Gemeinsam mit den Bewohner*innen werden **praktikable Lösungen** entwickelt, um diese nachhaltig umzusetzen.

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

Babykörbchen ab sofort in der Henrike

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

Seit dem 01. September 2026 hat das Babykörbchen offiziell den Ort gewechselt und befindet sich nun am Mutter-Kind-Zentrum HENRIKE auf der Bult, Janusz-Korczak-Allee-12 in 30173 Hannover. Der alte Standort war am DIAKOVERE Friederikenstift, Zugang Calenberger Str. 40 in 30169 Hannover, dort gibt es ab sofort kein Babykörbchen mehr.

Nachdem die Frau ihr Kind im Babykörbchen abgegeben hat, hat sie gesetzlich acht Wochen Zeit, dies zu widerrufen und kann sich zu ihrem Kind ohne rechtliche Folgen bekennen. Hierfür gibt es diese **Notrufnummer: 0800 - 60 500 40.**

Notruf Mirjam – Erreichbarkeit

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

Das Notruftelefon ist weiterhin erreichbar. Allerdings wird das Team im Hintergrund gerade neu strukturiert und verstärkt. Sollte unter der Nummer **0511-3604232** einmal keine direkte Erreichbarkeit bestehen, wird in dringenden Notfällen um Kontaktaufnahme mit der **Telefonseelsorge (0800 111 0 111)** gebeten.

Zusätzlich wird die Homepage aktuell komplett überarbeitet. Dort werden in Kürze alle aktualisierten Termine, Telefonnummern und Anmeldemöglichkeiten zu finden sein.

Queersensible Geburtsvorbereitungskurse



Amanda e.V.: Anlaufstelle für Frauen* und Mädchen* mit Essstörungen

für **mehr Infos** bitte hier **KLICKEN**

Die Anlaufstelle verfügt über eine Expertise von über 25 Jahren rund um das Thema Essstörungen. Essstörungen sind laut Bundesfachverband Essstörungen (BFE) eine psychosomatische Erkrankung mit Suchtcharakter. Betroffen sind vor allem Frauen*, Mädchen*, nicht-binäre und trans Personen, schwule Männer.

Amanda e.V. bieten …

- Mittwochs von 17-19h und Donnerstags von 12-14h eine **offene Sprechstunde**, zu der Betroffene ohne Anmeldung vorbeikommen können
- **Kurzzeitberatung** bis zu 5 Terminen zur Sortierung, Überbrückung zur Therapie, Vernetzung zu anderen Professionen
- **Angehörigenberatung**
- **Krisenintervention**
- **langfristige Beratung** mit Zugang über eine Warteliste
- Prävention für Schulklassen
- **Fachfortbildungen / kollegialer Austausch zum Thema Essstörungen**

Weitere Angebote: Beratung zu Trauma & Gewalt, Schwangerschafts(konflikt)beratung, psychosoziale Beratung / Jobcenter, etc.

... MEHR **WEITERBILDUNG**

Broschüre: Weibliche Genitalverstümmelung/-beschneidung (FGM/C): erkennen, ansprechen, schützen

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

Ziel der Broschüre: Stärkung von Fachkräften in Prävention, Kinderschutz und Unterstützung betroffener Frauen und Mädchen.

Herausgegeben vom Niedersächsischen Sozialministerium und der Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e.V.

Zielgruppe Fachkräfte aus: Bildung, Gesundheit, Beratung, Jugendhilfe, Verwaltung

Inhalte der Broschüre:

- Formen und Folgen von FGM/C (gesundheitlich, psychisch, sozial), rechtliche Rahmenbedingungen: Gesetze und Regelungen zum Schutz vor FGM/C.
- Erkennen von Gefährdungslagen.
- Sensible Ansprache Betroffener.
- Schutz- und Unterstützungsmaßnahmen.
- Regionale Hilfsangebote: Übersicht über Beratungs- und Unterstützungsangebote in Niedersachsen.

NZFH Nationales Zentrum Frühe Hilfen

Nationales Zentrum Frühe Hilfen - Webseite Neues Fachthema Mediennutzung in der Familie

für mehr Infos bitte hier KLICKEN

Hintergrund:

- Zunahme der Nutzung digitaler Medien (Smartphones, Tablets) in Familien und Risiken für die kindliche Entwicklung – besonders bei Babys und Kleinkindern

Ziel:

- Sensibilisierung von Familien für einen verantwortungsvollen Umgang mit Bildschirmmedien
- Unterstützung von Fachkräften in den Frühen Hilfen durch bereichsspezifische Informationen

Inhalte des neuen Fachthemenbereichs:

- **Forschungserkenntnisse**: Aktuelle Studien und Befunde zur Mediennutzung in Familien.
- Bedeutung für Frühe Hilfen: Relevanz des Themas für die Arbeit mit jungen Familien.
- **Handlungsempfehlungen**: Ausgewählte Empfehlungen der Expertenkommission „Kinder- und Jugendschutz in der digitalen Welt“ (für Frühe Hilfen adaptiert).
- **Aufklärungsmaterialien**: Übersicht über Elterninformationen von Vereinen, Institutionen und Bundesländern.
- Aktivitäten des NZFH: Aktuelle Projekte und Initiativen zum Thema.

… ZUM **DISKUTIEREN**

„Wir sagen NEIN! zu Gewalt gegen Frauen!“ Banner und Fahnen in mehreren Sprachen



Kooperation & Ziel:

- UN Women und Vernetzungsstelle für Gleichberechtigung entwickeln Fahnen und Roll-Up-Banner.
- Zweck: Sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen setzen.

Einsatzmöglichkeiten

- Ideal für Internationaler Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen (25. November).
- Orange Days (16-Tage-Kampagne: 25. November – 10. Dezember).
- Orte: Veranstaltungen, Rathäuser, öffentlicher Raum.

Besonderheiten der Materialien

- Roll-Up-Banner: Auch mehrsprachig verfügbar.
- Symbol für Sichtbarkeit, Solidarität und Teilhabe.

Bestellfristen für Lieferung vor dem 25. November:

- Mit Logo: Bis 15. Oktober.
- Ohne Logo & Auslegernaht: Bis 1. November.

für **mehr Infos** bitte hier **KLICKEN**

NZFH Nationales Zentrum Frühe Hilfen

Neues Projektpapier: Interprofessionelle Qualitätszirkel Frühe Hilfen (IQZ) – NZFH

für **mehr Infos** bitte hier **KLICKEN**

Interprofessionelle Qualitätszirkel Frühe Hilfen (IQZ) sind ein Instrument zur Vernetzung von Fachkräften aus der Kinder- und Jugendhilfe sowie dem Gesundheitswesen.
Das Projektpapier informiert über Ziele, zentrale Inhalte und Methoden der IQZ, Ablauf und Umsetzung

Inhalte der Publikation

- Grundlagen und Ziele von IQZ
- Familien systemübergreifend unterstützen
- Chancen & Herausforderungen der Zusammenarbeit
- Praktische Umsetzung: Ideen für die ersten Schritte zur Einrichtung eines IQZ.
- Erfahrungsberichte aus der Praxis.
- Forschungserkenntnisse

Verfügbarkeit: PDF: Kostenloser Download und **Printpublikation**: Kostenfreie Bestellung möglich

... MEHR **CHANCEN**

Telefon-Dolmetsch-Dienst in den Frühen Hilfen wieder verfügbar – 17 Sprachen

für **mehr Infos** bitte hier **KLICKEN**

- Ab **dem 1. Oktober 2026** steht allen **Akteur*innen in den kommunalen Netzwerken Frühe Hilfen** für drei Monate wieder ein telefonischer Dolmetsch-Dienst **in 17 Sprachen** zur Verfügung
- **Kostenloses Angebot** → Finanziert wird das Angebot aus Haushaltsmitteln der Bundesstiftung
- Um eine gleichmäßige Nutzung über den gesamten Zeitraum zu gewährleisten, wurde das monatliche Kontingent gedeckelt → Sollte dieses gegen Monatsende aufgebraucht sein, steht es zu Beginn des Folgemonats erneut bereit.

Interessierte können weitere Informationen sowie die Telefonnummern bei uns oder direkt bei den Netzwerkkoordinator*innen vor Ort erhalten.

Region Hannover

Sozialmonitoring 2026 verfügbar

für **mehr Infos** bitte hier **KLICKEN**

Die **Stabsstelle Sozialplanung** hat das **Sozialmonitoring 2026** auf ihrer Homepage veröffentlicht.
Auf dieser Seite können Sie ebenfalls die **Sozialstrukturprofile aller regionsangehörigen** Kommunen sowie alle IMPULS Sozialplanung einsehen und downloaden.

„Können alle mit …?“
Impulskarten für eine Armutssensible Praxis in der Verwaltung

für **mehr Infos** bitte hier **KLICKEN**



Ziel:

- Reflexion und Sensibilisierung von Mitarbeitenden in Verwaltung und Beratung für Kinder- und Familienarmut.
- Kritische Auseinandersetzung mit strukturellen Hürden und Vorurteilen.

Inhalte & Besonderheiten

- Echte Fallbeispiele aus dem Alltag von Familien und Verwaltungsmitarbeitenden.
- (Un-)sichtbare e Barrieren für armutsbetroffene Familien
- Karikaturen, die typische Herausforderungen im Kontakt mit Ämtern/Behörden veranschaulichen

Hintergrund & Entwicklung

- Reihe: Teil der „Impulskarten für eine armutssensible Praxis“ (bisher: Kita & Schule).
- Projekt: Entwickelt im Rahmen der Präventionsketten-Arbeit, gefördert durch die Auridis Stiftung.
- Kooperation mit LVG & AFS Niedersachsen Bremen

Verfügbarkeit: Kostenloser Download der Sets

Neues Corporate Design & Logo Region Hannover

Region Hannover

Das neue Logo wirkt auf den ersten Blick vertraut, zeigt sich jedoch in einer modernisierten und zeitgemäßen Form.

Für Netzwerkpartner*innen und Akteur*innen in den Frühen Hilfen:
Wenn Sie das neue Logo für Ihre Materialien benötigen, schreiben Sie uns bitte an: fruehe-hilfen@region-hannover.de



für **mehr Infos** bitte hier **KLICKEN**



Kostenlose Infomaterialien und Artikel zum Thema Kinderschutz

Plakate, Postkarten, Glitzerstifte, Postit-Blöcke, Sticker,…
Diese und andere Artikel sowie **Infomaterialien** zu Hilfemöglichkeiten für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Bezugspersonen von Kindern stellt das Niedersächsische Sozialministerium **kostenfrei** zur Unterstützung lokaler Aktivitäten im Kinderschutz zur Verfügung.
Auch handliche kleine Folder zum Kinderschutzportal sind erhältlich!
Zur Kampagne #einetrachtliebe gibt es noch kostenlose Materialien solange der Vorrat reicht.

Die aktuelle Podcastfolge aus dem Chancenreich: „GemeinsamWachsen-Gruppen – Familien stärken & verbinden“
Überall da, wo es Podcast gibt und auf www.hannover.de/chancenreich

Sie haben Informationen, die Sie gern hier im Kontext Frühe Hilfen platzieren möchten?
Dann schreiben Sie uns: fruehe-hilfen@region-hannover.de.

Sie möchten regelmäßig aktuelle Informationen per E-Mail erhalten?
Dann abonnieren Sie unseren Newsletter „Fokus Frühe Hilfen“: Senden Sie einfach eine formlose E-Mail an newsletter-fruehe.hilfen@region-hannover.de



ANNE hilft:
https://annehilft.region-hannover.de/

Weitere Informationen:
www.hannover.de/fhfc

FRÜHE HILFEN CHANCEN

Region Hannover